

Die Bürgermeisterin

Pressedienst

Termin: 29.09.2018

Ort: Hilden

Übung der Jugendfeuerwehr im Helmholtz-Gymnasium Hilden Explosion im Chemieunterricht

Die Sicherheitsvorschriften für den Chemieunterricht an Schulen sind streng, Unfälle die absolute Ausnahme. Am Samstag, dem 29. September 2018, um 15.00 Uhr meldet das Helmholtz-Gymnasium Hilden (HGH) dennoch eine Explosion – zur Probe. Zur Rettung kommt die Jugendfeuerwehr Hilden. 23 junge Menschen zwischen 11 und 17 Jahren evakuieren eine Schulklasse, retten fünf vermisste Personen, leisten Erste Hilfe und bekämpfen einen Folgebrand. Unterstützung gibt es von der Freiwilligen Feuerwehr, dem Deutschen Roten Kreuz und den Schulsanitäter/innen des HGH.

Seit 2015 absolviert die Jugendfeuerwehr einmal im Jahr eine Übung dieser Größe. In der Vergangenheit haben die jungen Feuerwehrleute bereits bei einer Explosion auf dem Elbsee, bei einem drohenden Scheunenbrand und bei Verkehrsunfällen geholfen. „Die Vorbereitungen für diese Trainingseinsätze sind sehr aufwändig“, berichtet Stephan Nawrocki-Lierenfeld. Nawrocki-Lierenfeld ist seit 2010 Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Hilden und organisiert die Proben. Er entwickelt das Konzept, trifft Absprachen mit allen Beteiligten und holt Genehmigungen ein.

„Ich bin sehr froh und dankbar, dass uns das Helmholtz-Gymnasium dieses Jahr so toll unterstützt hat“, berichtet der Feuerwehrmann. Die Feuerwehr durfte nicht nur die Räumlichkeiten nutzen. Einige Schülerinnen und Schüler des HGH, die dort Schulsanitäter sind, haben die zu rettende Klasse gespielt. Andere haben der Jugendfeuerwehr Beistand geleistet. „Die Schulsanitäterinnen und Schulsanitäter sind der Feuerwehr auch bei echten Einsätzen eine große Hilfe“, unterstreicht Stephan Nawrocki-Lierenfeld. Trotz der enormen Anstrengung, die die Vorbereitungen jedes Jahr kosten, ist der Organisator überzeugt: „Die Arbeit lohnt sich!“

Diese Meinung teilt auch der Feuerwehrleiter Hans-Peter Kremer: „Die Mitglieder der Jugendfeuerwehr treffen sich wöchentlich und erwerben lebensrettendes Feuerwehr-Fachwissen. Sie opfern ihre Freizeit, um zu lernen, wie sie anderen Menschen helfen können. Das ist nicht selbstverständlich und ein Grund, stolz zu sein.“ Deshalb sei es wichtig, dass die Mitglieder die Chance bekommen, das Gelernte anzuwenden und ihren Familien vorzuführen.

Wer Interesse hat, Teil der Jugendfeuerwehr Hilden zu werden, kann an jugendfeuerwehr@hilden.de schreiben.